

Die nationalsozialistischen „Euthanasie“-Morde

AUSSTELLUNG VOM
13. JANUAR BIS 5. MÄRZ 2023

Dienstag bis Sonntag
10 bis 16 Uhr
Eintritt frei

Erinnerungsort Torgau
Justizunrecht – Diktatur – Widerstand
Schloss Hartenfels

Flügel B | 2. Etage

ERINNERUNGORT
TORGAU



STIFTUNG
SÄCHSISCHE
GEDENKSTÄTTEN



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien



Stiftung
Denkmal für die
ermordeten Juden
Europas



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage
des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

DFG Deutsche
Forschungsgemeinschaft

**TOPOGRAPHIE
DES
TERRORS**

Foto: Gedenk- und Informationsort in Berlin für die Opfer der nationalsozialistischen „Euthanasie“-Morde,
Fotograf: Marko Priske (© Stiftung Denkmal für die ermordeten Juden Europas)

